

Patientenaufklärung - Kurzwelle

Kurzwelle ist eine Art der Hochfrequenztherapie, bei der elektromagnetische Felder erzeugt werden, diese führen zu einer Tiefenerwärmung im Gewebe.

Hierzu zählen:

- Kurzwelle, Ultrakurzwelle, Mikrowelle

Wirkung der Therapie:

- Durchblutungsförderung
- Schmerzlinderung
- Muskelentspannung
- Stoffwechselsteigerung

Es kommt nicht zu einer elektrischen Reizung von Gewebestrukturen.

Kurzwelle kann angewendet werden bei:

allen Erkrankungen, bei denen Wärme unter der Oberfläche erzeugt werden soll, z.B. Arthrosen, Myalgien, rheumatischen Erkrankungen (nicht im akuten Schub), Epicondylitis, Nasennebenhöhlenentzündung, Unterleibserkrankungen, Reizhusten

Kurzwelle darf nicht angewendet werden bei:

- Sensibilitätsstörungen in dem betreffenden Bereich
- bei Metallteilen im Behandlungsgebiet oder in unmittelbarer Nähe
- Herzschrittmacherpatienten
- bei Kindern im Bereich der Wachstumsfugen
- Osteomyelitis
- frischen Hämatomen

Unerwünschte Wirkungen können sein:

- Hautschäden bei unsachgemäßer Anwendung
- Kurzfristige Beschwerdezunahme

WICHTIG: Die Augen müssen bei der Behandlung im Gesichtsbereich geschlossen bleiben.